

LANDESPOLIZEIDIREKTION SALZBURG

„Demenzfreundliche Dienststellen“

„Demenz und speziell die Alzheimer-Krankheit ist ein Thema, das viele Menschen im Laufe ihres Lebens beschäftigt oder beschäftigen wird“, sagte Innenminister Herbert Kickl bei der Verleihung von drei Zertifizierungen zur „demenzfreundlichen Dienststelle“ am 31. Jänner 2019 in der Landespolizeidirektion Salzburg. Zertifiziert wurden die zwei Polizeiinspektionen in Lehen und Taxham sowie das Bildungszentrum in Groß-



Innenminister Herbert Kickl überreichte Zertifizierungen an Salzburger Dienststellen.

gmain. „Polizistinnen und Polizisten sind oft bei Anzeichen von Demenz erste Ansprechpartner für Betroffene oder Angehörige“, sagte Kickl. „Daher ist ein gewisses Maß an Hintergrundwissen über diese chronische

Hirnerkrankung für den Polizeidienst besonders wichtig.“

Damit eine Polizeidienststelle als „demenzfreundlich“ zertifiziert werden kann, müssen mindestens 70 Prozent der dort Bediensteten einen Wissenscheck über die Krankheit absolvieren. Dieser wurde von der Donau-Uni Krems und der MAS-Alzheimerhilfe in Kooperation mit dem SIAK-E-Learning-Center konzipiert. Zusätzlich agieren viele der zertifizierten Dienststellen als regionale Ansprechpartner und leisten Hilfe im Umgang mit Betroffenen.

FOTOS: EUGENIE BERGER, LPD OÖ, LPD SALZBURG (2)

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT 3-4/19